

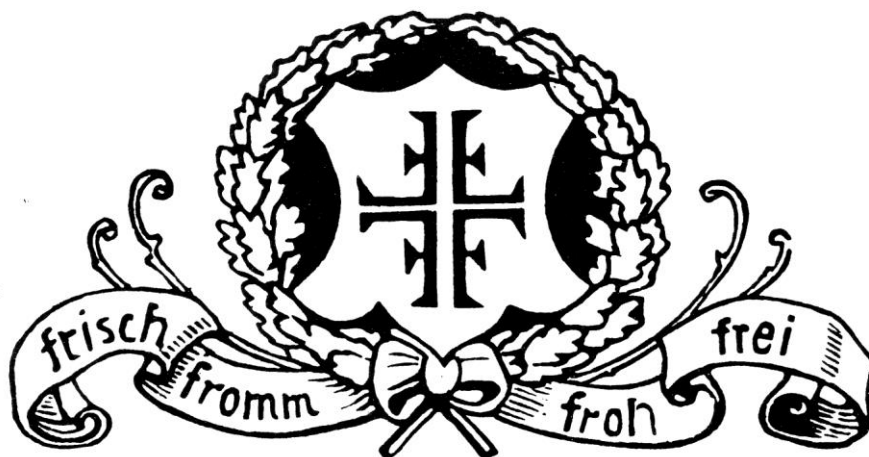
Zeittafel zur Geschichte des Vereins

Überblick: 100 Jahre Sport im MTV-St. Michaelisdonn

**„Solange der Mensch noch hienieden einen Leib hat,
wird die Turnkunst einen Hauptteil der menschlichen
Ausbildung einnehmen müssen.“**

(Friedr. Ludw. Jahn)

Jahns Schöpfung – das Deutsche Turnen, die Turnkunst – war ein deutscher Waldbach, der munter ins Leben sprang, weil der rüstige und unermüdliche Quellensucher dort gegraben hatte, wo die reinen Bergwasser des Volkstums schliefen. Und es war auch ein kindlich-deutscher Traum, den die Wellen in die Weite trugen: Dass das Turnen, aus kleiner Quelle entsprungen, dereinst als freudiger Strom durch Deutschlands Gaue wallen, künftig eine verbindende See und ein gewaltiges Meer werden würde, das schirmend die heilige Grenzmark des Vaterlandes umwohlt.



- 1913 Von dieser Erkenntnis waren Anfang 1913 20 – 25 Männer angetan und gründeten in der „Tonhalle“ (Dithm. Haus) den MTV-St. Michaelisdonn. Geturnt wurde an 2 Tagen in der Woche. Turnraum war der Saal der Tonhalle. Die notwendigsten Turngeräte wurden vom Turnverein in Wesselburen gekauft: **1 altes Spannreck, 1 Pferd und 1 Barren.** Das Geld hierfür lieh die Sparkasse in Höhe von 2.000,- RM. Im Juli fand das 1. Schauturnen statt.
- 1914 – 1918 1. Weltkrieg. Der Turnbetrieb wurde bis 1915 notdürftig aufrecht erhalten, dann eingestellt, da der 1. Vors. F. Lauenburg als Soldat fiel.
- 1921 – 1922 Am 11.03.1921 Einberufung der Versammlung von J. Werning und E. Fabricius, um den Turnbetrieb wieder neu ins Leben zu rufen. Im Sommer Bildung einer Knabenabteilung, Anschließung an den Dithm. Turngau.
- 1923 Bildung einer Frauenabteilung, Altersriege und Mädchenabteilung sowie Trommler- und Pfeiferkorps.
- 1924 Anschaffung und Weihe der 1. MTV-Fahne. Das Fest der Fahnenweihe war verbunden mit dem Turnfest des Bezirks Süderdithmarschen-Süd. Der Turnbetrieb wurde in den Saal des Turnfreundes Otto Gardels verlegt.
- 1925 Feier des Gaujugendfestes am 16.08.1925 in St. Michaelisdonn.

- 1927 Teilnahme am großen Kreisturnfest in Flensburg.
- 1928 Die Männerriege Turnen stellt 6 Mannschaften. Sie erhielt die Note „Gut“. Stolz wurde der Eichenkranz an die Vereinsfahne geheftet.
Teilnahme am Gauturnfest in Meldorf, Gau-, Spiel- und Sportfest in St. Michaelisdonn , 15jähriges Stiftungsfest.
Gründung einer Gymnastikabteilung.
Gründung der Handball-Sparte.
- 1931 Erste Vereinsmaskerade. Bildung einer Spielabteilung. Als Spiele wurden Schlagball, Handball und Faustball gepflegt.
- 1933 – 1938 Das Jahr 1933 war hereingebrochen. Wie alles andere sollten auch Leibesübungen vom Nationalsozialismus betreut werden. Erfolg war die Zerschlagung sämtlicher Sportverbände, auch der DT. Es entstand der RBL (Reichsbund für Leibesübungen). Die Jugend wurde aus den Vereinen gezogen und in die HJ eingegliedert. Das 25jährige Stiftungsfest musste deshalb 1938 zum ersten Mal ohne die Kinderabteilung gefeiert werden.
- 1939 – 1945 Während des zweiten Weltkrieges musste der Turnbetrieb eingestellt werden, da der Saal vom Arbeitsdienst belegt war.
- 1946 Am 08.04.1946 wurde der MTV wieder neu ins Leben gerufen. 1. Vors. wurde Willy Klöpfer. Als W. Klöpfer nicht die Bestätigung durch die Militärregierung fand, musste der alte Vorsitzende E. Fabricius wieder die Leitung übernehmen. Aus Altersgründen trat er im Jahre 1948 zurück. Die Hauptversammlung wählte Hugo Stollberg zum 1. Vorsitzenden. E. Fabricius wurde Ehrenvorsitzender.
- 1948 Kreismeisterschaft im Handball errungen. 35jähriges Stiftungsfest.
Gründung der Tischtennis-Sparte.
- 1949 Herausgabe eines Vereinsmitteilungsblattes.
- 1950 Am 25.06.1950 fand erstmalig wieder ein Turnwettkampf statt.
Gründung – Sportabzeichen im MTV-St. Michaelisdonn.
- 1952 Das Schauturnen im Jahre 1952 fand unter dem Motto „Im Geiste Turnvater Jahns“ statt.
- 1953 40jähriges Stifungsfest wurde im Rahmen einer großen Jubiläums-Sportwoche gefeiert.
Bezirksmeisterschaft im Handball errungen.
- 1954 Neue Satzung, Anerkennung als gemeinnützig.
- 1955 Es wurde ein größerer Raum der Möbelhandlung Heuschkel gepachtet und in Eigenarbeit als provisorische Turnhalle hergerichtet. Spielbetrieb der Tischtennis-Abteilung im Jugendheim. Gründung des Tanzkreises.
- 1956 Gründung der Sparte Kegeln „Klick-Klick“.
- 1958 Grundsteinlegung der Mittelschul-Turnhalle.

- 1960 Einweihung der Turnhalle. Der MTV nutzte die Halle mit 15 Abteilungen. Mehr als 300 Mitglieder besuchten wöchentlich die Halle und belegten 1.200 Übungsstunden im Jahr.
- 1961 Gründung: Prellball
- 1962 Gründung: Volleyball
- 1963 50jähriges Bestehen des MTV.
- 1966 Durch den Bau des Lehrschwimmbeckens konnten erstmals die Schwimmdisziplinen für den Erwerb des Sportabzeichens an Ort und Stelle erfüllt werden.
- 1967 Gründung: Tanzen-Jugend (01.06.1967 – 1980). Der MTV wird Mitglied im LSV-Kiel.
- 1969 Anschaffung und Weihe einer neuen MTV-Fahne. Jährung zum 25. Male des Kinderkostümfestes und der Rot-Weißen-Nacht. Inzwischen war die Mitgliederzahl auf 450 angestiegen.
- 1971 Änderung von Turngau in Turnkreis.
- 1974 Bildung der Kinder-Turngruppe 3 – 4 Jahre.
- 1978 Gründung: Lauftreff-Sparte
Gründung: Leichtathletik-Sparte
50 Jahre Handball im MTV.
- 1982 Übergabe der Großsporthalle an die Schule und an die Öffentlichkeit.
- 1983 Gründung: Jiu/Jitsu-Sparte im August 1983.
- 1985 Verleihung des Deutschen Sportjugendpreises. Wiederbelebung der Rot-Weißen-Nacht. Bildung der Turngruppe „Eltern und Kind“. Erweiterung der Gymnastik-Sparte durch die Senioren-Gymnastik.
- 1988 Kreismeisterschaft in der Kreisliga der Handball-Damen I. Festwoche anlässlich des 75jährigen Bestehens des Vereins. Gründung der SG mit dem TSV-Eddelak (Handball) am 01.06.1988.
- 1989 Satzungsänderung. Gründung der Sparte Badminton am 28.08.1989.
- 1990 Ausführung des Kreiskinderturnfestes (Teilnehmer 500 Kinder). Herausgabe der MTV-Zeitung. Als Sportler des Jahres werden durch die Gemeinde Lina Lorenz, Wiebke Schnepel u. Melanie Ruge (Leichtathletik) und Philipp Popp (Tischtennis) geehrt.
Bildung der Jazz-Gymnastik-Gruppe am 04.05.1991.
Teilnahme am Deutschen Turnfest in Bochum-Dortmund.
- 1993 80jähriger Vereinsgeburtstag unter dem Titel „Die MTV-Sparten präsentieren sich“ am 06.06.1993. Ausrichtung des Jubiläums-Landeslehrgangs der Sparte Jiu/Jitsu. Marion und Christian Behrens (Laufen) werden Sportler des Jahres.
- 1994 Gründung der Basketball-Sparte am 15.09.1994.
Teilnahme am Deutschen Turnfest in Hamburg.

- 1995 Neugründung der Tanzsparte am 19.11.1995.
Melanie Ruge (Leichtathletik) und Christian Behrens (Laufen) werden Sportler des Jahres.
- 1997 Gründung der SG mit dem MTV-Burg (Leichtathletik).
Gründung der Sparte Schach am 01.01.1997.
Bildung von Kursangeboten für Rückenschule.
Bildung der Aerobic-Gruppe.
- 1998 Beginn des Baues der MTV-Mehrzweckhalle „Am Born“ am 27.03.1998.
1. Teilnahme am Breitensportpreis. Die Handball-Jugend w E wird Sportler des Jahres.
Teilnahme am Turnfest in München.
- 1999 Im Januar 1999 wird die neue Halle in den Maßen von 10 x 20 m, dank der Mitarbeit vieler MTV-Mitglieder, bereits an die Sparten übergeben.
Bildung der Stepp-Aerobic-Gruppe am 02.11.1999.
Bildung der Aqua-Gymnastik am 02.12.1999 im Schwimmbad „Landhaus Gardels“.
Gründung der Radfahr-Sparte am 09.11.1999.
- 2000 Gründung der Walking-Sparte am 27.06.2000.
- 2001 Bildung der Tai-Bo-Gruppe am 07.05.2001.
Bildung der Männer-Gymnastik am 07.09.2001.
Jaclin Pollmann (Leichtathletik) wird Sportlerin des Jahres.
Das 1500ste Mitglied kann verzeichnet werden.
- 2002 Teilnahme am Deutschen Turnfest in Leipzig.
Lara Steyer (Leichtathletik) wird Sportlerin des Jahres.
- 2003 Bildung von weiteren Gymnastik-Gruppen im Senioren-Bereich.
Bildung der Sparte Tanzen-Jugend ab 14 Jahre am 07.03.2003.
20. Donner Frühlingslauf.
25jähriges Bestehen der Leichtathletik-Sparte.
25jähriges Bestehen der Laufftreff-Sparte.
20jähriges Bestehen der Jiu/Jitsu-Sparte.
Handball-Jubiläumsturnier anlässlich des 75jährigen Bestehens der Handball-Sparte.
Spielenachmittag anlässlich des 90jährigen MTV-Geburtstags.
Mitgliederzahl: 30.06.2003 = 1593.
- 2004 Sportler des Jahres 2003 der Gemeinde wird die Handballmannschaft wbl.A.
Peter Schnepel beendet nach 25 Jahren als Handball-Jugendobmann seine aktive Zeit im Verein.
Ehrenmitglieder werden: Dörte Stammer und Jürgen Petsch.
- 2005 Der Anbau des Mehrzweckraums „Am Born“ wird am 17.03.2005 fertiggestellt.
Thorsten Mohrdieck übernimmt das Amt des Handball-Jugendobmanns.
Als Sportlerin des Jahres 2004 wird Jaclin Pollmann (Deutsche Schülermeisterin) geehrt.
Ehrenmitglied wird Irmtraut Pohl.
Bildung der Floorball-Gruppe, Erweiterung der Nordic-Walking-Sparte um eine Gruppe.
Teilnahme am Deutschen Turnfest in Berlin.

- 2006 Die Rückseite der Vereinsfahne wird aufgearbeitet.
Die LG Burg-St. Michaelisdonn (Leichtathletik) wird nach 10 Jahren aufgelöst und es wird eine neue LG Dithmarschen Westküste gegründet.
Auflösung der Basketball-Sparte am 30.09.2006.
Yoga in Kursform wird ins Leben gerufen.
- 2007 Elke Schrum löst Frank Paarmann als 2. Vorsitzende ab.
Die Sparte Karate wird gegründet.
Die Sparte Gymnastik erweitert sich mit den Gruppen:
Flexi-Bar, Bauch-Beine-Po sowie Tai-Chi/QiGong und Pilates (Kurse).
Der Bau eines Freisitzes mit Holzstuhlgruppen „Am Born“ wird fertiggestellt.
- 2008 Jubiläum der Handballsparte: 80 Jahre Handball und 20 Jahre SG-Handball Eddelak/St. Michaelisdonn. Die Tischtennis-Sparte wird 60 Jahre alt.
Die Sparte Lauffest feiert ihr 30jähriges Bestehen.
Am 13.04.2007 fand der 25. Frühlingslauf statt.
Die Sparte Jiu/Jitsu begeht ihr 25jähriges Bestehen.
Sportler des Jahres 2008 der Gemeinde werden Elfi Tausendfreund und Ramon Gehringer der Sparte Karate.
Die Sparte Gymnastik erweitert sich mit Body-Mix.
- 2009 Ausrichtung zum 3. Mal des Frauensportaktionstags des DOSB-Frankfurt.
Teilnahme am Deutschen Turnfest in Frankfurt.
- 2010 Auflösung der Handballsparte SG Eddelak/St. Michaelisdonn.
Fusion mit TSV-Eddelak, Burg, Hochdonn, Süderhastedt.
Neuer Name: SG-Dithmarschen-Süd.
10jähriges Jubiläum der Nordic-Walking-Sparte.
Die Gymnastik-Sparte erweitert sich mit Drums-Alive.
Am 26. März verstirbt unser langjähriger 1. Vorsitzender Jürgen Schiemann.
Bildung der Gruppe Stepp-Aerobic für Jugendliche.
- 2011 Neuer 1. Vorsitzender wird Hans-Peter Hein. Die Homepage wird neu erstellt.
Traute Schoof und Margot Böger werden für 30 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit sowie Hans-Günter Schoof für 45 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Verein geehrt.
Die neue Gruppe Triathlon tritt der Sparte Leichtathletik bei.
- 2012 Ehrenmitglieder werden:
Antje und Jens Willers, Günther Schmidt sowie Botho Soltau.
- 2013 100jähriges Jubiläum des Vereins.
Teilnahme am Deutschen Turnfest in der Rhein-Neckar-Region (Mannheim/Ludwigshafen/Heidelberg).

Der MTV ist für die Zukunft gerüstet. Sport wird weiterhin die schönste Nebensache der Welt bleiben, wenn man im Rahmen seiner körperlichen Leistungsfähigkeit sich ihm widmet. Sportgeist und Kameradschaft aktivieren einen leistungsfähigen Verein. Wenn dieses weiterhin in unserem Verein so groß geschrieben wird, wie bisher, wird er ein Zentrum echten und aktiven Bürgersinns bleiben, auf dem unser Zusammenleben in diesem Amt und dieser Gemeinde, wie auch in diesem Staat gegründet steht.